

Programmverantwortlicher Arzt (PVA) Dr. med. C. von Knorre

Programmverantwortlicher Arzt (PVA) Dr. med. A. K. Elayan

**Screening-Einheit:** 

Schönebecker Straße 68 a Ulrichplatz 2 (Ulrichshaus)

Trailer (mobile Einheit)



Mittwoch, 11. April 2018

# 10 Jahre Mammographie-Screening in Sachsen Anhalt





## Versorgungsgebiete

Regelversorgung seit 2005

Regelversorgung seit 2006

Regelversorgung seit 2007/08

Brustkrebsfrüherkennungsprogramme existieren in Europa seit den 70er Jahren

z.B. Skandinavien, Niederlande, England



### Häufigste Krebserkrankung bei Frauen

Neuerkrankungen (jährlich in Deutschland) ≈ 70.000

• Sterbefälle (jährlich in Deutschland) ≈ 17.000

Mittleres Erkrankungsalter etwas über 63 Jahren

Quelle: Robert Koch Institut, Krebs in Deutschland 2009/10



### Krebsneuerkrankungen bei Frauen

Position	Krebsart	2006	2008	2010	2013
	Brustkrebs	57.970	71.660	70.340	71.640
2	Darmkrebs	32.440	30.040	28.630	27.210
3	Lungenkrebs	14.600	15.570	17.030	18.810
4	Gebärmutterkörperkrebs	11.140	11.280	11.550	10.870
5	Krebskr. der Ovarien u. Adnexe	9.670	7.790	7.790	8.430

Quelle: Bericht zum Krebsgeschehen in Deutschland 2016. Zentrum für Krebsregisterdaten im Robert Koch-Institut. Berlin, 2016



# Ziel des Mammographie-Screenings

Die Folgen und Heilungschancen der häufigsten Krebserkrankung der Frau durch eine möglichst frühzeitige Entdeckung zu verbessern



#### Ziel des Mammographie-Screenings

Brustkrebs früh zu erkennen

d. h. bevor er tastbar ist oder andere Symptome hervorruft.

So kann die Brustkrebssterblichkeit in der Zielbevölkerung gesenkt wird (um ca. 20-30%) der Krebs schonender behandelt (weniger ausgedehntes operatives Vorgehen oder Chemotherapien) und die Heilungschancen verbessern werden.



Ca. 1 von 4 Frauen,
die in Deutschland pro Jahr an
Brustkrebs versterben, kann durch
regelmäßige Teilnahme am
Screening gerettet werden!



#### Hoher Qualitätsanspruch

Die Aufnahmen werden ausschließlich in zertifizierten Screening-Einrichtungen durchgeführt.

Die Zertifizierung bezieht sich auf Qualitätssicherung in den Bereichen

Röntgengeräte,

Qualifizierung des Personals und

Begutachtung der Mammographien durch
extra geschulte Ärzte



#### Gesetzliche Voraussetzungen

#### KFÜ

#### "Krebsfrüherkennungsrichtlinien"

Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen über die Früherkennung von Krebserkrankungen (Abs. B, Nr. 4)

#### **BMV**

#### Bundesmantelvertrag

Anlage 9.2, Versorgung im Rahmen des Programms zur Früherkennung von Brustkrebs durch Mammo-Screening

#### EU-Guidelines Europäische Leitlinien für die

Qualitätssicherung des Mammographie-Screenings



## Qualitätssicherung (QS)

Interne QS

Vorgaben/Prüfungen

Evaluierungen

**Fallkonferenzen** 

Fortbildungen

Zertifizierung Rezertifizierung

Konsenzuskonf.

Mindestfallzahlen

Evaluierung der QS und des Programms

 multidiszipl. praeund post-OP-Konf.

> Screening-Fallsammlungsprüfungen

Stichprobenprüfungen

Maßnahmen durch das RZ und die KoopG

Selbstüberprüfung& Fachgespräche

**Technische QS** 



#### 10 Jahre Screening Sachsen Anhalt West

Im Mammographiescreening werden die berechtigten Frauen alle zwei Jahre eingeladen, d.h. die erste Screeningrunde endete 2009, die zweite 2011 usw.

Zurzeit befinden wir uns im ersten Jahr der 6. Runde.

Bisher erfolgten 4 Rezertifizierungen (2010 / 2012 / 2015 / 2017)



### 10 Jahre Screening Sachsen Anhalt West

Die Screeningeinheit Region West hat zwei PVA und drei Stellvertreter PVA sowie vier sogenannte Befunder (befundene Ärzte), also 8 ärztliche Kolleginnen und Kollegen - und in unserem Fall alles Radiologen.

Außerdem insgesamt 16 Fach-MTRA und 11 besonders geschulte Anmeldekräfte.



#### 10 Jahre Screening Sachsen Anhalt West

	2008/09	2010/11	2012/13	2014/15	2016/17	Summe
Eingeladen Teilgenommen		92.459 56.639	92.135 59.682	95.471 59.028		466.241 281.314
Teilnehmerrate %	56,05	61,26	64,78	61,83	57,95	60,34



#### 10 Jahre Screening Sachsen Anhalt West

	2008/09	2010/11	2012/13	2014/15	2016/17	Summe
Abklärungen in %	3096 5,47	<b>2466</b> 4,35	<b>2593</b> 4,34	<b>2289</b> 3,88	1 <b>761</b> 3,57	12.205 4,34
Biopsien in % zur Abklärung in % zur Teilnahme	1205 38,92 2,13	688 27,90 1,21	657 25,34 1,10	625 27,30 1,06	568 32,25 1,15	3.743 30,67 1,33
Sonostanzen in %	<b>525</b> 43,57	326 47,38				
Vakuumbiopsien in %	<b>680</b> 56,43	361 52,47	<b>289</b> 43,99			

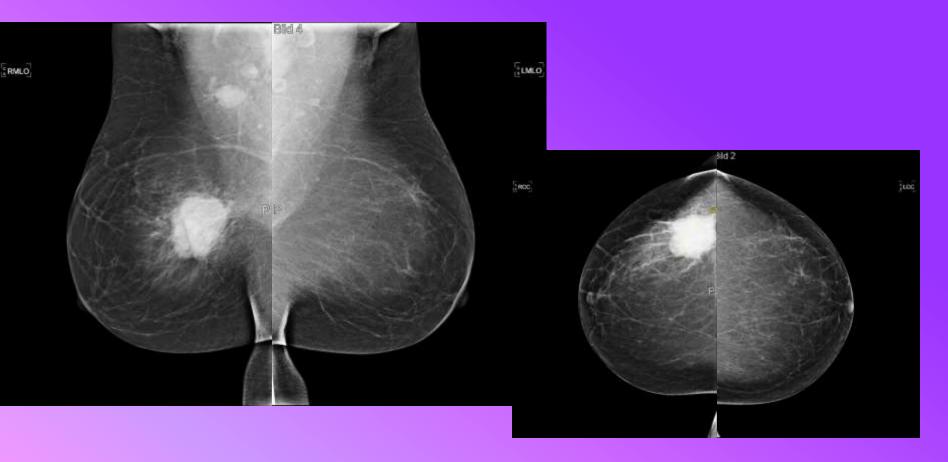


#### 10 Jahre Screening Sachsen Anhalt West

	2008/09	2010/11	2012/13	2014/15	2016/17	Summe
entdeckte Karzinome	467	264	296	241	256	1.524
in der ersten Runde						
in Folgerunden						
% zur Teilnahme	0,82	0,47	0,50	0,41	0,52	0,54
% zu den Biopsien	15,08	10,71	11,42			



#### Fallbeispiele aus dem Screnning



solche Fälle sollten der Vergangenheit angehören!



#### Vielen Dank!

#### Weitere Informationen unter:

www.mammographiescreening-sa-regionwest.de www.mammo-programm.de

Dr. med. Thomas Heinrichs

FA für Diagnostische Radiologie und Kinderradiologie
Stellvertreter PVA
Gemeinschaftspraxis für Radiologie und Nuklearmedizin
Ulrichplatz 2 (Ulrichshaus)
39104 Magdeburg